

Voranzeige.

Demnächst erscheint:

**Ernst Edler v. d. Planitz**

Sein Leben und seine Werke

von Professor Johann Schneiderhan

Diese neue Planitz-Biographie gibt neben Robert Berger's bekanntem Planitz-Buch und der schon seit längerer Zeit vergriffenen Arbeit des bayerischen Studienlehrers Hans Spiegel („Planitz' Leben und Schaffen“) ein anziehendes Bild von der Persönlichkeit, dem Lebensschicksal und der Arbeitsleistung unseres beliebtesten Dichters. Vorausbestellungen werden zu erhöhtem Rabatt vorgemerkt.

A. Diebler & Co., Wittenberg u. Berlin.**Deutsche Wirtschaftsführer**von **Felix Pinner**in Leinen **vergriffen,**

in einigen Tagen à *№* 7.— ord. wieder zu haben;
bis dahin werden kartonierte à *№* 5.— ord. geliefert.

Verkehren
nur direkt!**Verlag der Weltbühne,
Charlottenburg 5, Königsweg 33**

Dr. Franz A. Pfeiffer & Co., Verlagsgef. m. b. H.
München, Maffeistr. 4

Im Bestellzettel zu der Anzeige: Hildegardis-Frauenwörth, Insel-
kinder, im Börsenblatt Nr. 207 vom 3. September muß es richtig heißen:
Geb. in Ganzleinen M. 3.— ord., **M. 1.90 bar** (nicht M. 1.—). Be-
richtiger Bestellzettel liegt der heutigen Nummer bei.

Red. **Minerva-Zeitschrift**

NACHRICHTEN FÜR DIE GELEHRTE WELT

PERIODICAL FOR THE
USE OF LEARNED WORLDREVUE DU
MONDE SAVANTRASSEGNA DEL
MONDO SCIENTIFICOREVISTA DEL
MUNDO CIENTIFICO

ERGÄNZUNG ZU: MINERVA, JAHRBUCH DER GELEHRTEN WELT

HERAUSGEGEBEN VON DR. G. LÜDTKE

Die Redaktion der „Minerva“, des Jahrbuches der gelehrten Welt, hat sich entschlossen, als Ergänzung des Jahrbuches eine besondere Zeitschrift herauszugeben. Die Fülle des Stoffes, die im Jahrbuch zu bearbeiten ist, läßt es nicht zu, daß über die einzelnen Universitäten, Institute, Bibliotheken, Archive, Museen und gelehrten Gesellschaften anders als in ganz gedrängter Form berichtet wird. Es ist aber das Bedürfnis vorhanden, namentlich bei Neugründungen jeder Art über deren Zwecke und Ziele genauer unterrichtet zu sein, auch deren Tätigkeit, Bestrebungen und Erfolge eingehender kennenzulernen.

In dieser Richtung will nun die Minerva-Zeitschrift arbeiten. Sie wird über die Universitäten der verschiedenen Länder und deren Organisation in einzelnen Aufsätzen berichten, ferner über wissenschaftliche Erfolge großer Institute, über die Organisation des Archiv- und Bibliothekwesens unter besonderer Berücksichtigung von wertvollen Neuerwerbungen derselben, über die Tätigkeit gelehrter Gesellschaften, über wissenschaftliche Kongresse, wichtige Personalveränderungen, wertvolle Funde, Ausgrabungen und Entdeckungen usw. Alles, was geeignet erscheint, die Fortschritte der wissenschaftlichen Welt zu illustrieren, soll Aufnahme finden, sei es in geschlossener Darstellung, sei es in kurzen Notizen.

Die Berichte werden in den fünf Weltsprachen veröffentlicht. Die Zeitschrift erscheint zunächst zweimonatlich, vom 1. Januar 1925 an voraussichtlich monatlich.

Der Preis beträgt jährlich Gm. 10.—, für Abonnenten der Deutschen Literaturzeitung Gm. 8.50, Einzelheft Gm. 2.—

**WALTER DE GRUYTER & CO. / BERLIN W 10**